



# Erdgas wird ab Oktober teurer

**Wie gewohnt reagiert Erdgas etwas verzögert auf die Entwicklung der internationalen Energiepreise, die schon seit Längerem anziehen. Nun hebt auch die Erdgas Obersee AG ihre Preise per 1. Oktober an.**

*March.* – Wie das Unternehmen gestern mitteilte, haben die höheren Beschaffungspreise eine Anpassung der Energiepreise bei Einfamilienhäusern von 3,9 Prozent zur Folge. Die Kunden im Bezirk March werden dadurch ab Anfang Oktober dadurch eine Anpassung um 0,1 Rp./kWh verspüren. Für die Kunden im Kreis See-Gaster hingegen erhöhen sich die Preise um 0,3 Rappen pro Kilowattstunde. Diese Differenzierung steht laut Erdgas Obersee im Zusammenhang mit der Harmonisierung der Netzentgelte beim lokalen Transport. Neu werden allen Kunden die identischen Netznutzungsentgelte verrechnet.

## 125 Neukunden

Wie Erdgas Obersee schreibt, weist Erdgas «nach wie vor eine sehr gute Konkurrenzfähigkeit gegenüber den anderen Energieträgern auf». Demnach haben sich im laufenden Geschäftsjahr der Erdgas Obersee wie-

der über 120 Kunden für eine Gasheizung entschieden. Über 50 davon hatten zuvor eine Ölheizung in Betrieb. Die in diesem Zeitraum angeschlossenen Liegenschaften haben einen Anschlusswert von fast



Erdgaskunden in der March zahlen für Wärmeenergie ab Oktober etwas mehr pro Kilowattstunde. Bild Archiv

9200 kW. Dies entspricht zirka 2300 4-Zimmerwohnungen oder 900 Einfamilienhäusern.

## Neu kann Biogas bezogen werden

Energie, die nachwächst, kann ab dem 1. Oktober bei der Erdgas Obersee bezogen werden. Das Biogas wird laut Mitteilung aus regionalen Abfallstoffen gewonnen und stammt aus der Gross-Region. Die Erdgas Obersee hat sich in diesem Zusammenhang an der SwissFarmerPower in Inwil beteiligt. Pro Jahr werden über diese Anlage mehrere Millionen Kilowattstunden Biogas aus Hofdünger, Grünut und Bioabfällen der Lebensmittelindustrie aufbereitet und ins Netz eingespeist.

## 900 Betankungen pro Monat

Der Preis für Erdgas als Treibstoff liegt aktuell bei rund 1.18 Franken. Die Preisdifferenz beträgt damit aktuell zirka 40 bis 50 Rappen pro Liter Benzin, beim Diesel sind es 55 Rappen. Fahrzeuge mit Erdgasmotoren sind laut Erdgas Obersee in der Region zunehmend gefragt. Die Tankstellen Autobahnraststätte Glarnerland, Rapperswil-Jona, Siebnen und Glarus werden demnach pro Monat von zirka 900 Automobilisten frequentiert. (asz)